

Dialog Schule – Wirtschaft Schwerpunktthema 2019: Zukünftige Arbeitswelt: Bedarfe und Einflüsse auf die (Schul-) Bildung

Einleitung Gerold Eger

Eine Basis für die Zukunft unserer Gesellschaft & Wirtschaft sind gute, zufriedene und genügend Mitarbeitende in allen Stufen und Bereichen

Dies erreichen wir mit guter **Ausbildung** (über verschiedenste Bildungswege) und einem guten **Berufsfindungsprozess**

Um dies wiederum zu unterstützen, dient der
→ **Dialog Schule-Wirtschaft** – seit Jahren ein Erfolgsmodell auf dem Platz Frauenfeld

Serto AG / Präsentation durch Umberto Dünki, CEO

- Inhabergeführtes KMU
- SERTO-Verschraubungen am Markt seit 1952
- Vom Standardsortiment nach Baukastenprinzip bis kundenspezifischen Rohrleitungsprojekten
- 150 Mitarbeiter in Frauenfeld
250 Mitarbeiter weltweit
- Zuzug Anfang 2014 von Aadorf
- 7 eigene Gesellschaften weltweit
- 50 Distributoren
- Abnehmer in Verkehr, Lebensmittel, Forschung, Halbleiter, Laser, Maschinenbau, Medizinaltechnik, Energie etc.

Mölloney: «Als Vorgesetzter/Vorgenetzter gebe ich den Mitarbeitern psychologische Sicherheit» durch:

- Respekt
- Vertrauen
- Wertschätzung

Inputreferat Matthias Mölloney

Die Digitalisierung verändert die Berufswelt! → Chance!
Trends / Zukünftige Arbeitswelt

Digitale Technologietrends

- **Vollvernetzung**
Durchgängige Daten- und Informationsverfügbarkeit in Echtzeit
- **KI (Künstliche Intelligenz)**
Eigenständige Lösung und laufende Optimierung von Problemen und Aufgabenstellungen durch Software
- **Robotik**
führt zu immer menschenähnlicheren Helfern
- **3D-Druck**
schafft völlig neue Möglichkeiten in Produktion, Handel und Logistik
- **Nano-Technologie:** neue Materialien

Menschen & Organisationen

- **Strukturen**
Auflösung von Unternehmens- und Branchengrenzen, Verflachung der Hierarchien
- **Führungsverständnis**
Hierarchien müssen zu Netzwerken und Vorgesetzte zu Vorgenetzten entwickelt werden
- Durch Computerisierung **neue Zusammenarbeit** von Mensch und Maschine
- **Agilität & Kollaboration**
In der «Next Economy» gewinnen nicht mehr die Grossen, sondern die Schnellen
- **Selbstorganisation**
autonom sich selbst steuernde & laufend optimierende Prozesse und Teams
- **Wertewandel**
von «Arbeit, Dogmen, national und Hierarchie», hinzu «Leben, Sinn, Dazulernen, international und Netzwerke»

Wandel

- Sich dauernd und immer schneller **ändernde Welt und Berufswelt**
- Nebst fundiertem **Fachwissen**, braucht es auch **Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenz**



Dialog Schule – Wirtschaft 29.08.2019 / Frauenfeld

Anforderungen und Einflüsse auf:

Unternehmen

- Neue digitale Instrumente und Prozesse aufbauen und einsetzen
- Kompetenz-Aufbau, inkl. Mitarbeiter-Entwicklungsprogramme, gründliche Einweisung, (Reverse-) Mentoring Programme
- Weiterentwicklung der bestehenden Führung, Befähigungsprogramme

Schulen

- Integration digitaler Instrumente in die Bildungsangebote
- Systeme künstlicher Intelligenz in der Bildung einsetzen
- (Teil-) autonomes Lernen und Kooperation in die Bildung integrieren
- Fähigkeiten entwickeln, kritisch zu denken, sowie Verantwortung und Engagement zu übernehmen
- Umgang mit Veränderungen und Unsicherheiten lernen

Mitarbeitende und Führung

- Digitale Kompetenzen ausbauen
→ Digitales anwenden können
- kooperieren (digital und analog!)
- Verständigung zwischen den Generationen sicherstellen
- Flexibilität, d.h. mit Unsicherheiten umgehen können
→ Fähigkeit haben, Wissen & Neues anzueignen
→ Psychologische Sicherheit erhalten/ geben